

Leserbeitrag aus [Wettingen](#)

WETTINGEN Aktualisiert am 08.07.14, um 19:08 von user2707

Liebeskummer lohnt sich nicht ...



Wirtschaftswunder - die Schlagerkultband



user2707

[Beitrag melden](#)

... aber ein Besuch im Golden-Oldie-Zelt am Wettiger Fäscht lohnte sich auf jeden Fall. Am Samstagabend wurde die Zeit um rund 50 Jahre zurückgedreht und zwar mit der Schlagerkultband aus Süddeutschland WIRTSCHAFTSWUNDER. Die Band, die normalerweise in grossen Hallen oder in Fernsehstudios zu Hause ist, fühlte sich pudelwohl und begeisterte das Publikum mit deutschen Schlagern aus den 50er- und 60er-Jahren ("Sugar Baby", "Schuld war nur der Bossa Nova", "Liebeskummer lohnt sich nicht" usw.). Da sangen nicht mehr ganz junge, weisshaarige Frauen und Männer alle Schlagertexte von A-Z mit und das ganze Zelt amüsierte sich auch köstlich an den äusserst witzigen Sprüchen des Leadsängers. Die "Gesangsfront" der Band war mit "Oswald" und "Helga" optimal besetzt. "Er", eine Mischung von Elvis Presley und Drafi Deutscher mit Haartolle und Glitzeranzug, "Sie", die typisch deutsche Helga aus den 50er-Jahren, blond, kokett und mit betörendem Stewardessencharme, versetzten die Gäste im vollbesetzten Zelt in ihre Jugendzeit zurück und manch eine oder einer fühlte sich während rund 2 Stunden um mehrere Jahrzehnte jünger. Hits von Peter Kraus, Freddy Quinn, Connie Francis oder Drafi Deutscher brachten Nostalgie pur ins Zelt. Mit dem Gassenhauer "Marmor, Stein und Eisen bricht" beendete WIRTSCHAFTSWUNDER eine tolle, witzige Show und bestätigten einmal mehr ihr Motto: "Schlager machen glücklich"!

Einmal mehr waren THE MONROES die absoluten Publikumsbeliebte. Was die coolen und sympathischen Musiker aus dem Vorarlberg zeigten, war einfach Spitze. Die Stimmung kannte keine Grenzen und morgens um 1 Uhr standen die Gäste immer noch auf den Bänken, twisteten und rockten, was das Zeug hielt.

Aber auch die übrigen Live-Bands überzeugten total. FAT PENCIL, eine Rock- und Bluesband aus dem Zürcher Unterland begeisterte das Publikum mit ihrem groovigen Sound und zahlreichen Klassikern wie "Smoke on the Water", "Born to be Wild" usw. Am späten Samstagabend war Party-Time angesagt mit der bekannten Berner Oldie-Band THE JUKEBOX. Mit unzähligen Hits aus den 60er- und 70er-Jahren lockten sie viele Paare auf die Tanzbühne, übrigens die einzige am Wettiger Fäscht. Am Sonntag unterhielt die einheimische Fassbodechlopfen-Steelband, in neuem poppigem Outfit, die zahlreichen Gäste aufs Beste und läutete mit ihren karibischen Klängen die Sommerferienzeit ein.

Das Unterhaltungsprogramm der 3 Tage war äusserst abwechslungsreich und die über 100 Helferinnen und Helfer machten alles, dass sich die Gäste wohl fühlten bei den "Oldies". Man darf gespannt sein, was es im nächsten Jahr zu hören und zu sehen gibt, denn 2015 nehmen die Golden Oldies zum 10. Mal am Wettiger Fäscht teil.

von user2707
